



NIEDERSCHRIFT NR. 11

über die **öffentliche** Sitzung des Gemeinderates am **24.10.2019**

Beginn: 19:30 Uhr, Ende 20:23 Uhr

in 79427 Eschbach, Sitzungssaal des Rathauses

Anwesend:	Mario Schlafke	Bürgermeister	Vorsitzender
	Anton Martin	GRat	
	Claudia Olczak	GRätin	
	Michael Riesterer	GRat	
	Lionel Calon	GRat	
	Sabine Geisselbrecht	GRätin	
	Elisabeth Köllenberger	GRätin	ab 19:54 Uhr
	Martin Suger	GRat	
	Daniella Vorgrimler	GRätin	
	Kai Wreßnig	GRat	
Verwaltung:	Patricia Oehler	HAL	Schriftführerin
	Tanja Sommer	RAL	
Entschuldigt:	Cordula Ströbele	GRätin	

Bürgermeister Mario Schlafke begrüßt die Anwesenden zur 11 öffentlichen Sitzung des Gemeinderates im Sitzungssaal in Eschbach.

Der Vorsitzende stellt fest, dass die Gremiumsmitglieder zur Verhandlung durch die Einladung vom 15.10.2019 ordnungsgemäß geladen wurden. Am 15.10.2019 wurden Zeit, Ort und Tagesordnung der öffentlichen Sitzung ortsüblich bekannt gemacht.

Da mit derzeit 8 Gremiumsmitgliedern mehr als die Hälfte der 11 ordentlichen Gremiumsmitglieder zum Sitzungsbeginn anwesend sind, wird die Beschlussfähigkeit grundsätzlich festgestellt.

Als **Urkundspersonen** werden Daniela Vorgrimler und Anton Martin ernannt.

Es bestehen keine Fragen oder Anträge zur Tagesordnung.



NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 8 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

TOP 1

Einwohnerfragen

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 8 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

TOP 2

Bekanntgaben von Beschlüssen aus nichtöffentlichen Sitzungen

In der Sitzung vom 26.09.2019 wurde folgender nichtöffentlicher Beschluss gefasst:
Frau Patricia Oehler wurde zum 01.09.2019 im Hauptamt eingestellt.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 8 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

TOP 3

Auflegung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 26.09.2019

1. Beschlussantrag:

Die Niederschrift wird wie vorgelegt beschlossen.

2. Aussprache:

GRätin Olczak macht darauf aufmerksam, dass bei TOP 10 Einwohnerfragen der Name Ammun falsch sei. Der richtige Name ist Ammuth. Die Schriftführerin Patricia Oehler wird dies korrigieren.

3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)	Ja-Stimmen:	9
	Nein-Stimmen:	0
offen: <input checked="" type="checkbox"/> geheim: <input type="checkbox"/>	Enthaltungen:	0

4. Beschluss:

Die Niederschrift wird wie vorgelegt beschlossen.





Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 9 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

TOP 4

Feststellung der Jahresrechnung 2018; Beschlussvorlage Nr. 2019-056

1. Beschlussantrag:

Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 fest.

2. Aussprache:

Tanja Sommer präsentiert die Jahresrechnung von 2018 und erwähnt, dass ein gutes Ergebnis vorliege. Dies ist vor allem auf Grund der hohen Steuereinnahmen zurückzuführen (47% mehr als in 2017).

GRat Wreßnig erfragt, welche Summe für die Rücklagenentnahme geplant ist.

Frau Sommer führt aus, dass nichts entnommen wird, sondern es eine Zuführung von 500.000 € zu verzeichnen gibt.

3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)	Ja-Stimmen:	10
	Nein-Stimmen:	0
offen: <input checked="" type="checkbox"/>	Enthaltungen:	0
geheim: <input type="checkbox"/>		

4. Beschluss:

Der Gemeinderat stellt das Ergebnis der Jahresrechnung 2018 fest.





Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 9 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

TOP 5

Erweiterung der Rappoltsteiner Gundschule: BVH Rappoltsteiner Grundschule Eschbach, Umbau und Neubau; Beschlussvorlage Nr. 2019-057

1. Beschlussantrag:

Die Leistungsphasen 6-8 werden an die Büros Theobald & Partner (Statik), Klitke (Elektro), Minarik (HLS), Wermuth (Freianlagen) und Nönninger (Brandschutz) vergeben.

2. Aussprache:

GRat Wreßnig betont, dass die Zustellung der erweiterten Unterlagen zu kurzfristig gewesen sei, um eine entsprechende Prüfung der Zahlen seinerseits vorzunehmen. Aus diesem Grund stellt er den Antrag, die Vergabe auf die kommende Gemeinderatssitzung am 21.11.2019 zu verschieben, um die Vergabe der Fachplaner nochmals überprüfen zu können.

BM Schlafke nimmt diesen Antrag zur Kenntnis. Er erläutert die Rechtslage und erklärt, dass alle Verträge an die HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure) gebunden sind und es somit keinen Spielraum für etwaige Überprüfungen gibt. Der Vorsitzende fragt bei GRat Wreßnig nach, mit welcher Intention er die Zahlen nochmals prüfen möchte bzw. was er als Ergebnis dieser Prüfung erzielen möchte.

GRat Wreßnig gibt zur Antwort, dass er die vorliegenden Planerkosten mit anderen Planern verglichen hat und zu dem Ergebnis gekommen ist, dass die Honorare der Planer von Ruch & Partner laut HOAI zu teuer seien. Er vertritt die Meinung, dass je weniger Planerkosten anfallen, desto mehr finanzielle Mittel für Gestaltungsspielräume zur Verfügung stehen.

Der Vorsitzende Schlafke unterstreicht, dass alle Unterlagen überprüfbar und nachvollziehbar sind.

Daraufhin erwähnt GRat Wreßnig, dass er es befürwortet, wenn ein Externer mit der Überprüfung der Honorare beauftragt würde.

Resultierend daraus stellt BM Schlafke klar, dass es nicht Aufgabe des Gemeinderates sei, die Planerkosten auszurechnen. Diese Regelung, die klar in der HOAI als Rechtsnorm geregelt und speziell an die verschiedenen Gewerke angepasst. Zusätzlich wird der Vorgang durch die Rechtsaufsicht geprüft.

GRätin Vorgrimler erfragt, wie Fachplaner gefunden werden.

Der Bürgermeister erklärt, dass dies über den Architekten läuft, bzw. dieser für das Heranziehen der Fachplaner verantwortlich ist.

GRat Calon betont, dass es dem Gremium nicht um Kritik an den Fachplanern, sondern lediglich um die hohen Planerkosten für Heizungs- und Lüftungsanlage gehe.

Daraufhin erkundigt sich GRat Suger, warum die Planerkosten so unterschiedlich seien.

Der Vorsitzende erklärt, dass dies von Gewerk zu Gewerk unterschiedlich ist.

GRat Riesterer erklärt nachdrücklich, dass Ruch & Partner nicht zum ersten Mal solch ein Großprojekt durchführen und plädiert dafür, die Vergabe nicht länger aufzuschieben.

BM Schlafke unterstreicht nochmals, dass dies Aufgabe der Architekten sei, die Planer zu überprüfen und ein weiteres Verschieben der Planer den Bau bremsen würde. Außerdem gibt er zu verstehen, dass die Verwaltung nicht weiter damit beschäftigt werden darf, die Arbeit der Architekten zu übernehmen.

GRat Martin erläutert, dass die Kosten für die Heizungs- und Lüftungsplaner in Relation zur Bausumme akzeptabel seien. Darüber hinaus sei es nicht sinnvoll, die Vergabe hinauszuzögern, da so das Bauvorhaben gestoppt wird. Dies könnte zur Folge haben, dass einer der Fachplaner zurücktritt und somit die Kosten erneut steigen. Ein neuer Fachplaner bedeutet nicht weniger Kosten. Des Weiteren betont er wiederkehrend, dass der Architekt dafür da sei, um die Fachplaner zu überprüfen. Er vertritt die Meinung, dass das Bauvorhaben vorangebracht werden soll.

BM Schlafke erläutert, dass die Architektenverträge durchaus an die Rechtsaufsicht oder einen Anwalt zur Überprüfung weitergeleitet werden können.

GRat Wreßnig erbittet eine schriftliche Bestätigung von Architekt Ruch und Bürgermeister Schlafke, dass die Verträge der Norm entsprechen.

GRat Calon fragt nach, ob die Zahlen in der Sitzungsvorlage feste oder geschätzte Werte sind.

Der Vorsitzende stellt dar, dass exakte Zahlen erst zum Ende der Ausschreibungsergebnisse genannt werden können.

GRat Calon stellt den Antrag alle Fachplaner mit Leistungsphasen 6-8 zu beauftragen, mit Ausnahme von der Firma Minarik.

BM Schlafke formuliert den Antrag wie folgt: Die Leistungsphasen 6-8 werden an die Büros Theobald & Partner (Statik), Klitke (Elektro), Wermuth (Freianlagen) und

Nönninger (Brandschutz) vergeben. Die Vergabe an das Büro Minarik wird auf die Novembersitzung vertagt.

Dieser Antrag wird vom Gremium einstimmig beschlossen.

3. Beschlussfassung:

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

offen: geheim:

Enthaltungen: 0

4. Beschluss:

Die Leistungsphasen 6-8 werden an die Büros Theobald & Partner (Statik), Klitke (Elektro), Wermuth (Freianlagen) und Nönninger (Brandschutz) vergeben. Die Vergabe an das Büro Minarik wird um einen Monat zurückgestellt.





Gremium: Gemeinderat öffentlich:
Sitzung: 24.10.2019 nichtöffentlich:
Anwesend: Bürgermeister und 9 Gemeinderäte Schriftführerin: Patricia Oehler
Vorsitzender: Bürgermeister Mario Schlafke Aktenzeichen: 022.320

TOP 6

Information über die Betriebsnachweisung für das Forstwirtschaftsjahr 2018; Beschlussvorlage Nr. 2019-058

1. Beschlussantrag:

Entfällt.

2. Aussprache:

BM Schlafke erläutert, dass die Gemeinde Eschbach in Staufen 24 Hektar Wald besitzt.

GRätin Vorgrimler fragt, ob es eine Möglichkeit zur Besichtigung gibt.

Der Vorsitzende informiert, dass bereits ein Termin mit dem Förster Herr Mangold für den nächsten Mai geplant ist, um gemeinsam mit der Verwaltung den Wald zu besichtigen.

3. Beschlussfassung:

Entfällt.

Abstimmung (§ 37 Abs. 6 GemO)

Ja-Stimmen: -

Nein-Stimmen: -

offen: geheim:

Enthaltungen: -

4. Beschluss:

Entfällt.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 9 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

TOP 7

Mitteilungen der Verwaltung

Im Rahmen der Eigenkontrollverordnung hat die Gemeinde Eschbach die Firma Jeschke mit den Kanalsanierungsarbeiten beauftragt. Diese beginnen ab der Kalenderwoche 44 (28.10.2019). Aus diesem Grund kann es im Rebweg zu kurzfristigen Verkehrsbehinderungen kommen.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 9 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

TOP 8

Anfragen an die Verwaltung

GRat Calon gibt den Hinweis, dass es vor der Abholung der gelben Säcke teilweise dazu kommt, dass diese schon zwei bis drei Tage vor Abholung vor den Häusern stehen. Er fragt an, ob die Verwaltung im Eschbacher Boten einen Hinweis darauf geben kann, dass die gelben Säcke erst am Abend vor der Abholung an die Straßen gestellt werden sollen. Dies wird zeitnah im Eschbacher Boten umgesetzt.





Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 9 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

TOP 9

Einwohnerfragen

Herr Bregenhorn erfragt, ob es einen Ausblick für den Haushalt der nächsten zwei bis drei Jahre gibt und wie sich der Schuldenstand pro Einwohner entwickeln wird.

BM Schlafke erläutert darauf hin, dass dies zu gegebener Zeit Anfrage des Gemeinderates genauer offengelegt werden kann. Allerdings sieht er keinen Grund davon auszugehen, dass die bisherigen Haushaltsansätze nicht eingehalten werden. Derzeit geht er frühestens im Jahr 2021 von einer Kreditaufnahme aus. Im Jahr 2019 wurde die geplante Rücklagenentnahme nicht benötigt. Außerdem weist er darauf hin, dass 2019 ein gutes Steuerjahr war.

Herr Bregenhorn erkundigt sich weiter, wie viel Nettoeinnahmen die Gemeinde Eschbach, der auf den Gewerbesteuer entfallenden Steuern erhält, da trotz hoher Einnahmen auch hohe Ausgaben vorliegen.

Der Vorsitzende informiert, dass die Verwaltung im kommenden Frühjahr (Februar/März) an dieser Stelle mehr Auskunft geben kann.

Herr Rasquin stellt die Frage, was der Zweckverband mit den Einnahmen macht, die er durch die Steuerzuführungen einnimmt.

BM Schlafke führt aus, dass die Mitgliedsgemeinden ihre hoheitlichen Aufgaben an den Zweckverband abgegeben hat und mit den Zuführungen ihre Verwaltung, den Bauhof und die Infrastruktur bezahlt.





NIEDERSCHRIFT

Gremium:	Gemeinderat	öffentlich:	<input checked="" type="checkbox"/>
Sitzung:	24.10.2019	nichtöffentlich:	<input type="checkbox"/>
Anwesend:	Bürgermeister und 9 Gemeinderäte	Schriftführerin:	Patricia Oehler
Vorsitzender:	Bürgermeister Mario Schlafke	Aktenzeichen:	022.320

Die Richtigkeit der Niederschrift wird bestätigt.

Mario Schlafke
Bürgermeister

Daniela Vorgrimler

Patricia Oehler
Schriftführerin

Anton Martin

